



Statistische Berichte



Kennziffer: B II 18 - j/20

Oktober 2020

Ergebnisse aus dem Projekt *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen*

Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Übergangsverhalten und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Yvonne Lieber 0611 3802-335
E-Mail ias@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-390
Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2020
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<https://statistik.hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Abkürzungsverzeichnis

BA	Bundesagentur für Arbeit
Destatis	Statistisches Bundesamt
HSL	Hessisches Statistisches Landesamt

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter <https://statistik.hessen.de> in der Rubrik *Sozialleistungen, Kinder-/Jugendhilfe, Gesundheit, Bildung, Bildungsindikatoren, IABE, Kultur, Rechtspflege* unter *Integrierte Ausbildungsberichterstattung (IABE)*.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
 Tabelle 1: Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)	
H e s s e n	4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6
Frankfurt am Main, St.	7
Offenbach am Main, St.	8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9
Bergstraße	10
Darmstadt-Dieburg	11
Groß-Gerau	12
Hochtaunuskreis	13
Main-Kinzig-Kreis	14
Main-Taunus-Kreis	15
Odenwaldkreis	16
Offenbach	17
Rheingau-Taunus-Kreis	18
Wetteraukreis	19
Reg.-Bez. G i e ß e n	20
Gießen	21
Lahn-Dill-Kreis	22
Limburg-Weilburg	23
Marburg-Biedenkopf	24
Vogelsbergkreis	25
Reg.-Bez. K a s s e l	26
Kassel, documenta St.	27
Fulda	28
Hersfeld-Rotenburg	29
Kassel	30
Schwalm-Eder-Kreis	31
Waldeck-Frankenberg	32
Werra-Meißner-Kreis	33

Tabelle 2: Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)

H e s s e n	34
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	36
Frankfurt am Main, St.	37
Offenbach am Main, St.	38
Wiesbaden, Landeshauptstadt	39
Bergstraße	40
Darmstadt-Dieburg	41
Groß-Gerau	42
Hochtaunuskreis	43
Main-Kinzig-Kreis	44
Main-Taunus-Kreis	45
Odenwaldkreis	46
Offenbach	47
Rheingau-Taunus-Kreis	48
Wetteraukreis	49
Reg.-Bez. G i e ß e n	50
Gießen	51
Lahn-Dill-Kreis	52
Limburg-Weilburg	53
Marburg-Biedenkopf	54
Vogelsbergkreis	55
Reg.-Bez. K a s s e l	56
Kassel, documenta St.	57
Fulda	58
Hersfeld-Rotenburg	59
Kassel	60
Schwalm-Eder-Kreis	61
Waldeck-Frankenberg	62
Werra-Meißner-Kreis	63

1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	35 632	1 986	5 069	3 905	6 810	324	17 538
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	732	.	.	.	.	.	732
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		36 364	1 986	5 069	3 905	6 810	324	18 270
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	303	16	36	31	50	3	167
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 891	97	259	375	749	16	395
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 880	78	159	245	673	13	712
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	5 916	2 920	73	126	545	2 252	—
	Fachschulen für Sozialwesen	3 378	1 190	63	1	9	26	2 089
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		13 368	4 301	590	778	2 026	2 310	3 363
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		49 732	6 287	5 659	4 683	8 836	2 634	21 633
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 092	45	236	124	4 395	7	285
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	19 662	12	1 174	32	18 007	5	432
Allgemeine Hochschulreife zusammen		24 754	57	1 410	156	22 402	12	717
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	8 218	195	980	746	5 459	53	785
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		32 972	252	2 390	902	27 861	65	1 502
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 632	50	2	749	2 599	4	228
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	602	15	19	77	430	—	61
	BGJ kooperative Form vollschulisch	55	5	5	6	23	1	15
	BGJ kooperative Form	258	7	33	31	100	1	86
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	681	.	.	.	.	.	681
Anrechenbarkeit zusammen		1 596	27	57	114	553	2	843
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	3 236	16	—	646	2 302	28	244
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	1 106	—	1	545	8	22	530
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	1 007	33	18	150	410	5	391
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	2 118	18	—	75	1 931	1	93
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	2 998	.	.	.	.	.	2 998
Keine Anrechenbarkeit zusammen		10 465	67	19	1 416	4 651	56	4 256
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		15 693	144	78	2 279	7 803	62	5 327
Insgesamt		98 397	6 683	8 127	7 864	44 500	2 761	28 462

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	21 099	982	2 699	2 275	3 634	207	11 302
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	327	.	.	.	.	.	327
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		21 426	982	2 699	2 275	3 634	207	11 629
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	192	10	28	19	20	3	112
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 162	57	134	237	489	9	236
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 014	44	93	121	345	8	403
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	3 471	1 810	41	55	148	1 417	—
	Fachschulen für Sozialwesen	1 674	561	23	—	1	14	1 075
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 513	2 482	319	432	1 003	1 451	1 826
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		28 939	3 464	3 018	2 707	4 637	1 658	13 455
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 925	31	164	73	2 506	4	147
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	12 749	8	946	28	11 449	2	316
Allgemeine Hochschulreife zusammen		15 674	39	1 110	101	13 955	6	463
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	4 816	116	665	462	3 029	38	506
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		20 490	155	1 775	563	16 984	44	969
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 286	22	2	495	1 624	4	139
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	408	7	12	46	317	—	26
	BGJ kooperative Form vollschulisch	40	3	3	5	17	—	12
	BGJ kooperative Form	101	5	8	20	27	1	40
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	343	.	.	.	.	.	343
Anrechenbarkeit zusammen		892	15	23	71	361	1	421
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 098	6	—	331	1 597	20	144
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	685	—	—	332	1	21	331
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	561	30	11	82	223	2	213
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	931	7	—	44	842	1	37
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	1 744	.	.	.	.	.	1 744
Keine Anrechenbarkeit zusammen		6 019	43	11	789	2 663	44	2 469
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		9 197	80	36	1 355	4 648	49	3 029
Insgesamt		58 626	3 699	4 829	4 625	26 269	1 751	17 453

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 431	133	306	238	457	31	1 266
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	44	.	.	.	.	.	44
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 475	133	306	238	457	31	1 310
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	20	—	2	2	2	—	14
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	112	6	10	34	39	4	19
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	158	10	16	23	47	1	61
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	392	260	—	9	19	104	—
	Fachschulen für Sozialwesen	342	123	1	—	1	2	215
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 024	399	29	68	108	111	309
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 499	532	335	306	565	142	1 619
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	168	6	20	9	120	—	13
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 132	—	84	1	1 029	—	18
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 300	6	104	10	1 149	—	31
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	585	21	121	43	325	4	71
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 885	27	225	53	1 474	4	102
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	172	—	—	41	106	—	25
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	24	—	—	—	24	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15	.	.	.	.	.	15
Anrechenbarkeit zusammen		39	—	—	—	24	—	15
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	137	1	—	31	88	—	17
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	53	—	—	29	—	—	24
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	11	—	—	—	8	—	3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	147	1	—	4	142	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	23	.	.	.	.	.	23
Keine Anrechenbarkeit zusammen		371	2	—	64	238	—	67
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		582	2	—	105	368	—	107
Insgesamt		5 966	561	560	464	2 407	146	1 828

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 691	305	1 007	477	908	74	3 920
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	138	.	.	.	.	.	138
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 829	305	1 007	477	908	74	4 058
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	45	5	10	8	5	—	17
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	90	7	5	25	22	1	30
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	164	11	19	13	38	3	80
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 200	531	8	4	37	620	—
	Fachschulen für Sozialwesen	380	77	9	—	—	7	287
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 879	631	51	50	102	631	414
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 708	936	1 058	527	1 010	705	4 472
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	235	2	22	14	176	3	18
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 183	—	170	6	1 971	2	34
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 418	2	192	20	2 147	5	52
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 340	40	181	141	749	27	202
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 758	42	373	161	2 896	32	254
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	361	4	1	59	278	4	15
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	67	2	5	11	47	—	2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	32	.	.	.	.	.	32
Anrechenbarkeit zusammen		99	2	5	11	47	—	34
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	339	1	—	57	247	13	21
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	121	—	—	44	—	21	56
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	19	—	—	—	11	—	8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	403	2	—	26	357	1	17
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	312	.	.	.	.	.	312
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 194	3	—	127	615	35	414
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 654	9	6	197	940	39	463
Insgesamt		14 120	987	1 437	885	4 846	776	5 189

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen			
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	749	29	67	121	157	7	368	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	22	.	.	.	.	.	22
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		771	29	67	121	157	7	390	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	24	2	3	6	2	—	11	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	39	2	4	5	17	1	10	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	68	1	6	7	18	1	35	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	171	124	—	—	9	38	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	144	24	4	—	—	3	113	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		446	153	17	18	46	43	169	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 217	182	84	139	203	50	559	
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	147	1	13	7	115	1	10	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	288	—	38	1	244	—	5	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		435	1	51	8	359	1	15	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	251	2	39	26	147	2	35	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		686	3	90	34	506	3	50	
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	84	—	1	18	62	—	3	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	20	1	—	7	2	—	10	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	12	.	.	.	.	.	12
Anrechenbarkeit zusammen		32	1	—	7	2	—	22	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	90	—	—	14	65	6	5	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	27	—	—	13	—	—	14	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	112	3	4	30	43	2	30	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	168	1	—	2	161	—	4	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	68	.	.	.	.	.	68
Keine Anrechenbarkeit zusammen		465	4	4	59	269	8	121	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		581	5	5	84	333	8	146	
Insgesamt		2 484	190	179	257	1 042	61	755	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 249	80	257	240	354	12	1 306
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	28	.	.	.	.	.	28
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 277	80	257	240	354	12	1 334
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	208	11	31	26	79	2	59
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	93	7	5	7	23	—	51
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	608	302	19	4	29	254	—
	Fachschulen für Sozialwesen	99	38	—	—	—	—	61
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 008	358	55	37	131	256	171
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 285	438	312	277	485	268	1 505
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	310	—	16	6	276	—	12
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	924	1	94	—	810	—	19
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 234	1	110	6	1 086	—	31
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	446	12	69	16	324	—	25
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 680	13	179	22	1 410	—	56
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	129	2	—	53	57	—	17
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	44	2	1	3	36	—	2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	.	.	.	.	.	17
Anrechenbarkeit zusammen		61	2	1	3	36	—	19
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	199	—	—	28	160	—	11
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	74	—	—	44	—	—	30
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	134	.	.	.	.	.	134
Keine Anrechenbarkeit zusammen		407	—	—	72	160	—	175
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		597	4	1	128	253	—	211
Insgesamt		5 562	455	492	427	2 148	268	1 772

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	829	16	76	94	199	5	439
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	.	.	.	.	.	3
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		832	16	76	94	199	5	442
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	19	—	—	13	3	—	3
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	23	—	3	2	7	—	11
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	133	47	5	7	16	58	—
	Fachschulen für Sozialwesen	33	17	—	—	—	—	16
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		208	64	8	22	26	58	30
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 040	80	84	116	225	63	472
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	241	3	19	2	207	—	10
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	766	—	31	2	726	—	7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 007	3	50	4	933	—	17
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	244	1	27	25	170	—	21
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 251	4	77	29	1 103	—	38
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	122	1	—	32	81	—	8
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	57	1	2	5	42	—	7
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	1	2	3	3	—	6
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	22	.	.	.	.	.	22
Anrechenbarkeit zusammen		94	2	4	8	45	—	35
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	95	—	—	27	62	—	6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	40	—	—	27	—	—	13
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	33	—	—	—	18	—	15
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	108	.	.	.	.	.	108
Keine Anrechenbarkeit zusammen		276	—	—	54	80	—	142
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		492	3	4	94	206	—	185
Insgesamt		2 783	87	165	239	1 534	63	695

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	264	4	25	29	90	5	111
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20	.	.	.	.	.	20
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		284	4	25	29	90	5	131
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	42	3	1	18	17	—	3
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	40	2	4	—	18	—	16
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	33	—	—	—	.	33	—
	Fachschulen für Sozialwesen	53	23	1	—	—	—	29
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		168	28	6	18	35	33	48
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		452	32	31	47	125	38	179
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	92	—	—	1	89	—	2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	965	1	59	1	816	—	88
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 057	1	59	2	905	—	90
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 057	1	59	2	905	—	90
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	59	—	—	13	39	—	7
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	37	.	.	.	.	.	37
Anrechenbarkeit zusammen		37	—	—	—	—	—	37
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	126	—	—	23	97	—	6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	28	—	—	17	—	—	11
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	43	2	1	4	21	—	15
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	102	.	.	.	.	.	102
Keine Anrechenbarkeit zusammen		299	2	1	44	118	—	134
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		395	2	1	57	157	—	178
Insgesamt		1 904	35	91	106	1 187	38	447

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 169	62	120	113	159	11	704
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	.	.	.	.	.	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 173	62	120	113	159	11	708
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	35	1	1	4	23	—	6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	64	—	2	9	28	2	23
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	109	57	1	7	7	37	—
	Fachschulen für Sozialwesen	33	23	—	—	—	—	10
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		241	81	4	20	58	39	39
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 414	143	124	133	217	50	747
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	165	—	6	8	150	—	1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	602	1	76	2	509	—	14
Allgemeine Hochschulreife zusammen		767	1	82	10	659	—	15
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	242	1	29	29	168	—	15
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 009	2	111	39	827	—	30
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	167	—	—	34	126	—	7
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	1	2	4	33	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	44	.	.	.	.	.	44
Anrechenbarkeit zusammen		84	1	2	4	33	—	44
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	149	—	—	20	119	1	9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	62	—	—	31	—	—	31
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	26	1	—	2	18	—	5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	170	.	.	.	.	.	170
Keine Anrechenbarkeit zusammen		407	1	—	53	137	1	215
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		658	2	2	91	296	1	266
Insgesamt		3 081	147	237	263	1 340	51	1 043

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	979	63	174	119	168	6	449
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	.	.	.	.	.	13
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		992	63	174	119	168	6	462
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	51	5	4	5	31	1	5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	2	5	5	16	—	18
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	106	59	3	2	10	32	—
	Fachschulen für Sozialwesen	128	34	—	—	—	—	94
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		331	100	12	12	57	33	117
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 323	163	186	131	225	39	579
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	222	6	15	2	198	—	1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 094	1	87	—	993	—	13
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 316	7	102	2	1 191	—	14
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	277	10	30	38	187	—	12
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 593	17	132	40	1 378	—	26
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	133	1	—	22	105	—	5
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	15	—	—	2	12	—	1
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	2	1	1	8	—	4
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	.	.	.	.	.	17
Anrechenbarkeit zusammen		48	2	1	3	20	—	22
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	110	—	—	15	90	—	5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	26	—	—	21	—	—	5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	93	.	.	.	.	.	93
Keine Anrechenbarkeit zusammen		229	—	—	36	90	—	103
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		410	3	1	61	215	—	130
Insgesamt		3 326	183	319	232	1 818	39	735

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Main-Kinzig-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 989	68	285	211	479	13	933
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	8	.	.	.	.	.	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 997	68	285	211	479	13	941
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	75	1	12	1	4	3	54
	Zweij- Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	51	1	14	2	22	—	12
	Zweij- Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	169	3	12	26	81	1	46
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	357	202	5	17	7	126	—
	Fachschulen für Sozialwesen	259	85	5	—	—	2	167
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		911	292	48	46	114	132	279
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 908	360	333	257	593	145	1 220
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	593	6	17	12	502	—	56
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 424	1	57	3	1 316	—	47
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 017	7	74	15	1 818	—	103
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	459	14	35	52	301	1	56
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 476	21	109	67	2 119	1	159
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	291	—	—	53	223	—	15
Anrechenbarkeit	Einj- Höhere Berufsfachschulen	23	—	1	9	13	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	33	.	.	.	.	.	33
Anrechenbarkeit zusammen		56	—	1	9	13	—	33
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	207	1	—	22	171	—	13
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	62	—	—	20	1	—	41
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	81	5	—	11	47	—	18
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	153	2	—	9	129	—	13
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	203	.	.	.	.	.	203
Keine Anrechenbarkeit zusammen		706	8	—	62	348	—	288
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 053	8	1	124	584	—	336
Insgesamt		6 437	389	443	448	3 296	146	1 715

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					unbekannte Übergänge
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	697	44	66	82	114	10	381
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	15	.	.	.	.	.	15
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		712	44	66	82	114	10	396
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	20	—	—	5	12	—	3
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	5	6	5	11	—	15
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	25	25	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	44	27	2	—	—	—	15
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		131	57	8	10	23	—	33
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		843	101	74	92	137	10	429
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	209	—	8	1	196	—	4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	764	—	54	—	697	—	13
Allgemeine Hochschulreife zusammen		973	—	62	1	893	—	17
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	252	2	28	18	180	—	24
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 225	2	90	19	1 073	—	41
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	155	4	—	54	84	—	13
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	29	—	—	9	17	—	3
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	24	.	.	.	.	.	24
Anrechenbarkeit zusammen		53	—	—	9	17	—	27
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	122	—	—	24	84	—	14
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	53	—	—	18	—	—	35
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	93	8	4	17	25	—	39
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	108	.	.	.	.	.	108
Keine Anrechenbarkeit zusammen		376	8	4	59	109	—	196
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		584	12	4	122	210	—	236
Insgesamt		2 652	115	168	233	1 420	10	706

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	217	7	19	25	69	—	97
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	.	.	.	.	.	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		218	7	19	25	69	—	98
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	28	2	1	2	7	—	16
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	32	—	3	6	17	—	6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	1	9	5	17	—	10
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	30	14	—	—	—	—	16
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		132	17	13	13	41	—	48
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		350	24	32	38	110	—	146
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	87	4	3	4	72	—	4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	296	2	24	3	244	—	23
Allgemeine Hochschulreife zusammen		383	6	27	7	316	—	27
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		383	6	27	7	316	—	27
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	78	1	—	19	55	—	3
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	11	.	.	.	.	.	11
Anrechenbarkeit zusammen		11	—	—	—	—	—	11
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	89	—	—	17	69	—	3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	13	—	—	11	—	—	2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	4	—	—	—	—	—	4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	33	.	.	.	.	.	33
Keine Anrechenbarkeit zusammen		139	—	—	28	69	—	42
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		228	1	—	47	124	—	56
Insgesamt		961	31	59	92	550	—	229

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 225	80	146	208	174	17	600
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	.	.	.	.	.	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 230	80	146	208	174	17	605
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	207	6	42	21	116	—	22
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	49	49	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		256	55	42	21	116	—	22
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 486	135	188	229	290	17	627
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	383	3	19	3	344	—	14
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 043	—	63	—	965	—	15
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 426	3	82	3	1 309	—	29
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	261	2	49	35	155	4	16
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 687	5	131	38	1 464	4	45
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	167	—	—	13	152	—	2
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	—	—	3	60	—	3
	BGJ kooperative Form vollschulisch	9	—	—	1	6	—	2
	BGJ kooperative Form	81	4	8	13	25	1	30
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	27	.	.	.	.	.	27
Anrechenbarkeit zusammen		183	4	8	17	91	1	62
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	117	1	—	9	104	—	3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	50	—	—	24	—	—	26
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	60	1	—	3	53	—	3
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	148	.	.	.	.	.	148
Keine Anrechenbarkeit zusammen		375	2	—	36	157	—	180
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		725	6	8	66	400	1	244
Insgesamt		3 898	146	327	333	2 154	22	916

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	265	13	23	15	29	5	180
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6	.	.	.	.	.	6
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		271	13	23	15	29	5	186
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	77	4	6	13	14	—	40
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	33	—	3	12	6	—	12
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	90	62	—	—	—	28	—
	Fachschulen für Sozialwesen	66	28	—	—	—	—	38
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		266	94	9	25	20	28	90
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		537	107	32	40	49	33	276
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	341	—	41	2	287	—	11
Allgemeine Hochschulreife zusammen		341	—	41	2	287	—	11
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	129	3	17	9	91	—	9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		470	3	58	11	378	—	20
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	69	—	—	19	44	—	6
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	27	1	—	—	20	—	6
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15	.	.	.	.	.	15
Anrechenbarkeit zusammen		42	1	—	—	20	—	21
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	102	—	—	16	67	—	19
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	33	—	—	8	—	—	25
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	19	—	—	—	8	—	11
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	57	.	.	.	.	.	57
Keine Anrechenbarkeit zusammen		211	—	—	24	75	—	112
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		322	1	—	43	139	—	139
Insgesamt		1 329	111	90	94	566	33	435

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 345	78	128	303	277	11	548
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	.	.	.	.	.	24
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 369	78	128	303	277	11	572
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	179	11	13	60	77	—	18
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	72	2	3	7	35	—	25
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	198	92	—	5	14	87	—
	Fachschulen für Sozialwesen	63	48	1	—	—	—	14
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		512	153	17	72	126	87	57
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 881	231	145	375	403	98	629
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	73	—	6	4	61	—	2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	927	1	68	7	842	—	9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 000	1	74	11	903	—	11
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	330	8	40	30	232	—	20
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 330	9	114	41	1 135	—	31
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	299	9	—	65	212	—	13
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	16	—	1	—	13	—	2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	37	.	.	.	.	.	37
Anrechenbarkeit zusammen		53	—	1	—	13	—	39
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	216	2	—	28	174	—	12
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	43	—	—	25	—	—	18
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	120	11	2	18	24	—	65
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	185	.	.	.	.	.	185
Keine Anrechenbarkeit zusammen		564	13	2	71	198	—	280
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		916	22	3	136	423	—	332
Insgesamt		4 127	262	262	552	1 961	98	992

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 097	379	902	601	1 404	60	2 751
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	49	.	.	.	.	.	49
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 146	379	902	601	1 404	60	2 800
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	89	5	5	8	26	—	45
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	523	29	78	109	190	5	112
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	465	23	30	84	161	4	163
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 118	423	26	22	275	372	—
	Fachschulen für Sozialwesen	903	380	13	1	—	4	505
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 098	860	152	224	652	385	825
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 244	1 239	1 054	825	2 056	445	3 625
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 118	9	55	27	932	2	93
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 534	3	113	1	3 354	2	61
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 652	12	168	28	4 286	4	154
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 328	42	124	135	889	9	129
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		5 980	54	292	163	5 175	13	283
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	868	20	—	171	609	—	68
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	145	4	6	15	89	—	31
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	2	2	1	6	1	3
	BGJ kooperative Form	20	1	3	3	7	—	6
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	204	.	.	.	.	.	204
Anrechenbarkeit zusammen		384	7	11	19	102	1	244
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	712	8	—	170	470	8	56
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	186	—	1	95	1	1	88
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	157	1	—	15	75	1	65
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	276	2	—	7	259	—	8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	592	.	.	.	.	.	592
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 923	11	1	287	805	10	809
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 175	38	12	477	1 516	11	1 121
Insgesamt		18 399	1 331	1 358	1 465	8 747	469	5 029

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 732	144	285	157	285	27	834
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	.	.	.	.	.	24
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 756	144	285	157	285	27	858
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	21	—	2	4	1	—	14
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	163	8	28	40	59	1	27
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	75	2	5	16	30	1	21
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	336	140	7	7	76	106	—
	Fachschulen für Sozialwesen	130	56	2	—	—	—	72
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		725	206	44	67	166	108	134
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 481	350	329	224	451	135	992
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	165	5	17	10	127	—	6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 251	2	52	1	1 163	2	31
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 416	7	69	11	1 290	2	37
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	295	18	25	20	206	1	25
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 711	25	94	31	1 496	3	62
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	191	2	—	43	140	—	6
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	84	4	5	11	48	—	16
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	2	2	1	6	1	3
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	26	.	.	.	.	.	26
Anrechenbarkeit zusammen		125	6	7	12	54	1	45
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	234	3	—	76	139	1	15
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	61	—	—	38	—	—	23
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	43	—	—	7	17	—	19
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	162	.	.	.	.	.	162
Keine Anrechenbarkeit zusammen		500	3	—	121	156	1	219
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		816	11	7	176	350	2	270
Insgesamt		5 008	386	430	431	2 297	140	1 324

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 623	101	204	190	422	11	695
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	.	.	.	.	.	3
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 626	101	204	190	422	11	698
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	93	5	7	25	47	—	9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	79	4	7	11	26	1	30
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	166	38	—	9	5	114	—
	Fachschulen für Sozialwesen	139	59	4	—	—	—	76
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		477	106	18	45	78	115	115
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 103	207	222	235	500	126	813
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	330	1	16	7	302	—	4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	746	—	38	—	698	—	10
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 076	1	54	7	1 000	—	14
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	243	3	28	28	170	—	14
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 319	4	82	35	1 170	—	28
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	137	4	—	37	92	—	4
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	54	.	.	.	.	.	54
Anrechenbarkeit zusammen		54	—	—	—	—	—	54
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	—	—	39	56	—	5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	35	—	—	17	—	—	18
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	32	—	—	1	21	—	10
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	276	2	—	7	259	—	8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	129	.	.	.	.	.	129
Keine Anrechenbarkeit zusammen		572	2	—	64	336	—	170
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		763	6	—	101	428	—	228
Insgesamt		4 185	217	304	371	2 098	126	1 069

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	935	49	102	85	233	4	462
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	.	.	.	.	.	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		944	49	102	85	233	4	471
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	3	—	1	4	—	9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	108	7	15	17	38	—	31
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	170	9	16	21	56	1	67
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	212	88	3	4	81	36	—
	Fachschulen für Sozialwesen	197	106	2	—	—	3	86
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		704	213	36	43	179	40	193
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 648	262	138	128	412	44	664
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	382	2	19	6	286	—	69
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	431	—	9	—	417	—	5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		813	2	28	6	703	—	74
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	248	7	21	32	154	1	33
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 061	9	49	38	857	1	107
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	207	7	—	25	141	—	34
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	—	—	2	29	—	9
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	30	.	.	.	.	.	30
Anrechenbarkeit zusammen		70	—	—	2	29	—	39
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	138	1	—	35	84	—	18
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	35	—	1	18	—	—	16
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	16	—	—	—	8	—	8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	93	.	.	.	.	.	93
Keine Anrechenbarkeit zusammen		282	1	1	53	92	—	135
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		559	8	1	80	262	—	208
Insgesamt		3 268	279	188	246	1 531	45	979

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 307	59	239	95	329	14	571
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	.	.	.	.	.	11
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 318	59	239	95	329	14	582
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	37	2	1	2	18	—	14
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	146	8	26	26	37	4	45
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	87	6	—	19	28	—	34
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	342	95	16	2	113	116	—
	Fachschulen für Sozialwesen	330	141	3	—	—	—	186
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		942	252	46	49	196	120	279
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 260	311	285	144	525	134	861
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	168	1	2	2	152	—	11
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	914	1	11	—	891	—	11
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 082	2	13	2	1 043	—	22
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	396	12	42	36	253	2	51
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 478	14	55	38	1 296	2	73
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	234	5	—	44	171	—	14
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	21	—	1	2	12	—	6
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	79	.	.	.	.	.	79
Anrechenbarkeit zusammen		100	—	1	2	12	—	85
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	155	2	—	19	123	—	11
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	37	—	—	16	—	—	21
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	21	—	—	2	12	—	7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	144	.	.	.	.	.	144
Keine Anrechenbarkeit zusammen		357	2	—	37	135	—	183
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		691	7	1	83	318	—	282
Insgesamt		4 429	332	341	265	2 139	136	1 216

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen			
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	500	26	72	74	135	4	189	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	.	.	.	.	.	3
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		503	26	72	74	135	4	192	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	14	—	2	1	3	—	8	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	13	1	2	1	9	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	54	2	2	17	21	1	11	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	62	62	—	—	—	—	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	107	18	2	1	—	1	85	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		250	83	8	20	33	2	104	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		753	109	80	94	168	6	296	
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	73	—	1	2	65	2	3	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	192	—	3	—	185	—	4	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		265	—	4	2	250	2	7	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	146	2	8	19	106	5	6	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		411	2	12	21	356	7	13	
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	99	2	—	22	65	—	10	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	20	1	3	3	7	—	6	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15	.	.	.	.	.	15
Anrechenbarkeit zusammen		35	1	3	3	7	—	21	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	85	2	—	1	68	7	7	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	18	—	—	6	1	1	10	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	45	1	—	5	17	1	21	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	64	.	.	.	.	.	64
Keine Anrechenbarkeit zusammen		212	3	—	12	86	9	102	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		346	6	3	37	158	9	133	
Insgesamt		1 510	117	95	152	682	22	442	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	8 436	625	1 468	1 029	1 772	57	3 485
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	357	.	.	.	.	.	357
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 793	625	1 468	1 029	1 772	57	3 842
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	22	1	3	4	4	—	10
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	206	11	47	29	70	2	47
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	401	11	36	40	167	1	146
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 327	687	6	49	122	463	—
	Fachschulen für Sozialwesen	801	249	27	—	8	8	509
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 757	959	119	122	371	474	712
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 550	1 584	1 587	1 151	2 143	531	4 554
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 049	5	17	24	957	1	45
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 379	1	115	3	3 204	1	55
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 428	6	132	27	4 161	2	100
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	2 074	37	191	149	1 541	6	150
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		6 502	43	323	176	5 702	8	250
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	478	8	—	83	366	—	21
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	49	4	1	16	24	—	4
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	137	1	22	8	66	—	40
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	134	.	.	.	.	.	134
Anrechenbarkeit zusammen		320	5	23	24	90	—	178
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	426	2	—	145	235	—	44
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	235	—	—	118	6	—	111
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	289	2	7	53	112	2	113
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	911	9	—	24	830	—	48
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	662	.	.	.	.	.	662
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 523	13	7	340	1 183	2	978
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 321	26	30	447	1 639	2	1 177
Insgesamt		21 373	1 653	1 940	1 774	9 484	541	5 981

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 822	128	555	316	407	21	1 395
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	35	.	.	.	.	.	35
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 857	128	555	316	407	21	1 430
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	22	1	3	4	4	—	10
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	138	7	37	18	45	—	31
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	148	6	18	12	50	1	61
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	316	182	1	22	8	103	—
	Fachschulen für Sozialwesen	331	100	14	—	7	2	208
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		955	296	73	56	114	106	310
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 812	424	628	372	521	127	1 740
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	425	2	8	14	382	1	18
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	427	—	17	—	402	—	8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		852	2	25	14	784	1	26
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	530	12	67	25	378	5	43
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 382	14	92	39	1 162	6	69
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	36	1	9	1	9	—	16
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	33	.	.	.	.	.	33
Anrechenbarkeit zusammen		69	1	9	1	9	—	49
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	67	—	—	47	16	—	4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	15	—	—	10	—	—	5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	10	—	—	—	6	—	4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	387	4	—	1	359	—	23
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	99	.	.	.	.	.	99
Keine Anrechenbarkeit zusammen		578	4	—	58	381	—	135
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		647	5	9	59	390	—	184
Insgesamt		5 841	443	729	470	2 073	133	1 993

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 611	60	307	212	456	15	561
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	.	.	.	.	.	13
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 624	60	307	212	456	15	574
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	68	4	10	11	25	2	16
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	89	2	3	13	46	—	25
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	239	148	—	1	40	50	—
	Fachschulen für Sozialwesen	153	55	9	—	—	5	84
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		549	209	22	25	111	57	125
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 173	269	329	237	567	72	699
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	239	3	5	6	219	—	6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	668	—	15	—	642	—	11
Allgemeine Hochschulreife zusammen		907	3	20	6	861	—	17
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	507	7	33	41	381	1	44
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 414	10	53	47	1 242	1	61
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	67	—	—	16	47	—	4
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	25	3	1	7	12	—	2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	81	—	13	4	45	—	19
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	37	.	.	.	.	.	37
Anrechenbarkeit zusammen		143	3	14	11	57	—	58
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	67	1	—	11	45	—	10
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	59	—	—	31	1	—	27
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	74	—	—	35	23	—	16
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	162	4	—	3	144	—	11
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	48	.	.	.	.	.	48
Keine Anrechenbarkeit zusammen		410	5	—	80	213	—	112
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		620	8	14	107	317	—	174
Insgesamt		4 207	287	396	391	2 126	73	934

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 249	367	141	70	244	8	419
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	.	.	.	.	.	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 254	367	141	70	244	8	424
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	26	—	1	2	7	—	16
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	81	17	—	—	—	64	—
	Fachschulen für Sozialwesen	31	10	—	—	—	—	21
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		138	27	1	2	7	64	37
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 392	394	142	72	251	72	461
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	75	—	2	1	71	—	1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	317	1	17	1	282	1	15
Allgemeine Hochschulreife zusammen		392	1	19	2	353	1	16
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	162	—	20	12	122	—	8
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		554	1	39	14	475	1	24
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	102	4	—	10	83	—	5
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15	.	.	.	.	.	15
Anrechenbarkeit zusammen		15	—	—	—	—	—	15
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	39	—	—	11	28	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	24	—	—	7	4	—	13
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	46	1	—	1	14	—	30
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	45	.	.	.	.	.	45
Keine Anrechenbarkeit zusammen		154	1	—	19	46	—	88
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		271	5	—	29	129	—	108
Insgesamt		2 217	400	181	115	855	73	593

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	640	21	118	93	128	7	273
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		640	21	118	93	128	7	273
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	19	1	1	4	9	—	4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	81	52	1	3	6	19	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	53	2	7	15	19	4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		740	74	120	100	143	26	277
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	691	—	33	1	648	—	9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		691	—	33	1	648	—	9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	172	5	12	17	125	—	13
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		863	5	45	18	773	—	22
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	64	1	—	7	54	—	2
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	13	—	—	—	—	—	13
Anrechenbarkeit zusammen		13	—	—	—	—	—	13
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	63	—	—	49	7	—	7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	58	—	—	31	1	—	26
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	31	1	—	2	4	—	24
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	208	—	—	6	198	—	4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	96	—	—	—	—	—	96
Keine Anrechenbarkeit zusammen		456	1	—	88	210	—	157
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		533	2	—	95	264	—	172
Insgesamt		2 136	81	165	213	1 180	26	471

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	723	25	159	139	149	1	250
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	21	.	.	.	.	.	21
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		744	25	159	139	149	1	271
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	56	2	7	4	36	—	7
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	114	27	3	7	10	67	—
	Fachschulen für Sozialwesen	164	43	2	—	1	—	118
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		334	72	12	11	47	67	125
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 078	97	171	150	196	68	396
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	600	—	16	1	577	—	6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		600	—	16	1	577	—	6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	309	4	24	18	253	—	10
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		909	4	40	19	830	—	16
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	57	—	—	19	38	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	18	.	.	.	.	.	18
Anrechenbarkeit zusammen		18	—	—	—	—	—	18
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	56	—	—	4	48	—	4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	49	—	—	25	—	—	24
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	83	—	7	11	36	2	27
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	154	1	—	14	129	—	10
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	144	.	.	.	.	.	144
Keine Anrechenbarkeit zusammen		486	1	7	54	213	2	209
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		561	1	7	73	251	2	227
Insgesamt		2 548	102	218	242	1 277	70	639

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 082	21	140	135	317	4	465
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	.	.	.	.	.	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 091	21	140	135	317	4	474
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	27	—	3	1	8	—	15
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	307	206	—	13	19	69	—
	Fachschulen für Sozialwesen	75	23	1	—	—	—	51
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		409	229	4	14	27	69	66
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 500	250	144	149	344	73	540
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	109	—	2	—	104	—	3
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	480	—	10	—	466	—	4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		589	—	12	—	570	—	7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	226	7	20	11	175	—	13
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		815	7	32	11	745	—	20
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	76	—	—	14	60	—	2
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	20	—	—	3	12	—	5
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	9	.	.	.	.	.	9
Anrechenbarkeit zusammen		29	—	—	3	12	—	14
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	59	—	—	7	48	—	4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	13	—	—	6	—	—	7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	18	—	—	—	12	—	6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	173	.	.	.	.	.	173
Keine Anrechenbarkeit zusammen		263	—	—	13	60	—	190
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		368	—	—	30	132	—	206
Insgesamt		2 683	257	176	190	1 221	73	766

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	309	3	48	64	71	1	122
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	276	.	.	.	.	.	276
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		585	3	48	64	71	1	398
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	36	—	3	4	11	—	18
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	189	55	1	3	39	91	—
	Fachschulen für Sozialwesen	47	18	1	—	—	1	27
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		272	73	5	7	50	92	45
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		857	76	53	71	121	93	443
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	201	—	—	3	181	—	17
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	196	—	7	—	187	—	2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		397	—	7	3	368	—	19
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	168	2	15	25	107	—	19
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		565	2	22	28	475	—	38
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	112	3	—	17	84	—	8
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	24	1	—	9	12	—	2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	9	.	.	.	.	.	9
Anrechenbarkeit zusammen		33	1	—	9	12	—	11
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	75	1	—	16	43	—	15
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	17	—	—	8	—	—	9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	27	—	—	4	17	—	6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	57	.	.	.	.	.	57
Keine Anrechenbarkeit zusammen		176	1	—	28	60	—	87
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		321	5	—	54	156	—	106
Insgesamt		1 743	83	75	153	752	93	587

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,6	14,2	11,0	19,1	0,9	49,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,5	13,9	10,7	18,7	0,9	50,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	5,3	11,9	10,2	16,5	1,0	55,1
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	5,1	13,7	19,8	39,6	0,8	20,9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	4,1	8,5	13,0	35,8	0,7	37,9
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	49,4	1,2	2,1	9,2	38,1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	35,2	1,9	0,0	0,3	0,8	61,8
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	32,2	4,4	5,8	15,2	17,3	25,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	12,6	11,4	9,4	17,8	5,3	43,5
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,9	4,6	2,4	86,3	0,1	5,6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	6,0	0,2	91,6	0,0	2,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	5,7	0,6	90,5	0,0	2,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,4	11,9	9,1	66,4	0,6	9,6
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,8	7,2	2,7	84,5	0,2	4,6
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,4	0,1	20,6	71,6	0,1	6,3
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	2,5	3,2	12,8	71,4	—	10,1
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	9,1	9,1	10,9	41,8	1,8	27,3
	BGJ kooperative Form	100,0	2,7	12,8	12,0	38,8	0,4	33,3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,7	3,6	7,1	34,6	0,1	52,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,5	—	20,0	71,1	0,9	7,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	0,1	49,3	0,7	2,0	47,9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	3,3	1,8	14,9	40,7	0,5	38,8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	0,8	—	3,5	91,2	0,0	4,4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,6	0,2	13,5	44,4	0,5	40,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,9	0,5	14,5	49,7	0,4	33,9
Insgesamt		100,0	6,8	8,3	8,0	45,2	2,8	28,9

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,7	12,8	10,8	17,2	1,0	53,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,6	12,6	10,6	17,0	1,0	54,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	5,2	14,6	9,9	10,4	1,6	58,3
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	4,9	11,5	20,4	42,1	0,8	20,3
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	4,3	9,2	11,9	34,0	0,8	39,7
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	52,1	1,2	1,6	4,3	40,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	33,5	1,4	—	0,1	0,8	64,2
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	33,0	4,2	5,8	13,4	19,3	24,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	12,0	10,4	9,4	16,0	5,7	46,5
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	1,1	5,6	2,5	85,7	0,1	5,0
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	7,4	0,2	89,8	0,0	2,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	7,1	0,6	89,0	0,0	3,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,4	13,8	9,6	62,9	0,8	10,5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,8	8,7	2,7	82,9	0,2	4,7
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,0	0,1	21,7	71,0	0,2	6,1
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	1,7	2,9	11,3	77,7	—	6,4
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	7,5	7,5	12,5	42,5	—	30,0
	BGJ kooperative Form	100,0	5,0	7,9	19,8	26,7	1,0	39,6
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,7	2,6	8,0	40,5	0,1	47,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,3	—	15,8	76,1	1,0	6,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	48,5	0,1	3,1	48,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	5,3	2,0	14,6	39,8	0,4	38,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	0,8	—	4,7	90,4	0,1	4,0
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,7	0,2	13,1	44,2	0,7	41,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,9	0,4	14,7	50,5	0,5	32,9
Insgesamt		100,0	6,3	8,2	7,9	44,8	3,0	29,8

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,5	12,6	9,8	18,8	1,3	52,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,4	12,4	9,6	18,5	1,3	52,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	10,0	10,0	10,0	—	70,0
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	5,4	8,9	30,4	34,8	3,6	17,0
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	6,3	10,1	14,6	29,7	0,6	38,6
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	66,3	—	2,3	4,8	26,5	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	36,0	0,3	—	0,3	0,6	62,9
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	39,0	2,8	6,6	10,5	10,8	30,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	15,2	9,6	8,7	16,1	4,1	46,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	3,6	11,9	5,4	71,4	—	7,7
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	7,4	0,1	90,9	—	1,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,5	8,0	0,8	88,4	—	2,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	3,6	20,7	7,4	55,6	0,7	12,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	1,4	11,9	2,8	78,2	0,2	5,4
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	23,8	61,6	—	14,5
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	61,5	—	38,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,7	—	22,6	64,2	—	12,4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	54,7	—	—	45,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	—	—	—	72,7	—	27,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	0,7	—	2,7	96,6	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,5	—	17,3	64,2	—	18,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,3	—	18,0	63,2	—	18,4
Insgesamt		100,0	9,4	9,4	7,8	40,3	2,4	30,6

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Frankfurt am Main, St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,6	15,1	7,1	13,6	1,1	58,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst²)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,5	14,7	7,0	13,3	1,1	59,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	11,1	22,2	17,8	11,1	—	37,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	7,8	5,6	27,8	24,4	1,1	33,3
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	6,7	11,6	7,9	23,2	1,8	48,8
	Schulen des Gesundheitswesens³)	100,0	44,3	0,7	0,3	3,1	51,7	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	20,3	2,4	—	—	1,8	75,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	33,6	2,7	2,7	5,4	33,6	22,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	10,7	12,2	6,1	11,6	8,1	51,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,9	9,4	6,0	74,9	1,3	7,7
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	7,8	0,3	90,3	0,1	1,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	7,9	0,8	88,8	0,2	2,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	3,0	13,5	10,5	55,9	2,0	15,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	1,1	9,9	4,3	77,1	0,9	6,8
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,1	0,3	16,3	77,0	1,1	4,2
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	3,0	7,5	16,4	70,1	—	3,0
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,0	5,1	11,1	47,5	—	34,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,3	—	16,8	72,9	3,8	6,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁵)	100,0	—	—	36,4	—	17,4	46,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁶)	100,0	—	—	—	57,9	—	42,1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	0,5	—	6,5	88,6	0,2	4,2
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,3	—	10,6	51,5	2,9	34,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,5	0,4	11,9	56,8	2,4	28,0
Insgesamt		100,0	7,0	10,2	6,3	34,3	5,5	36,7

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,9	8,9	16,2	21,0	0,9	49,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,8	8,7	15,7	20,4	0,9	50,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	8,3	12,5	25,0	8,3	—	45,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	5,1	10,3	12,8	43,6	2,6	25,6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	1,5	8,8	10,3	26,5	1,5	51,5
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	72,5	—	—	5,3	22,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	16,7	2,8	—	—	2,1	78,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	34,3	3,8	4,0	10,3	9,6	37,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	15,0	6,9	11,4	16,7	4,1	45,9
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,7	8,8	4,8	78,2	0,7	6,8
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	13,2	0,3	84,7	—	1,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	11,7	1,8	82,5	0,2	3,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	0,8	15,5	10,4	58,6	0,8	13,9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,4	13,1	5,0	73,8	0,4	7,3
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	1,2	21,4	73,8	—	3,6
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	5,0	—	35,0	10,0	—	50,0
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,1	—	21,9	6,3	—	68,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	15,6	72,2	6,7	5,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	48,1	—	—	51,9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	2,7	3,6	26,8	38,4	1,8	26,8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	0,6	—	1,2	95,8	—	2,4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,9	0,9	12,7	57,8	1,7	26,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,9	0,9	14,5	57,3	1,4	25,1
Insgesamt		100,0	7,6	7,2	10,3	41,9	2,5	30,4

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen			
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,6	11,4	10,7	15,7	0,5	58,1	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,5	11,3	10,5	15,6	0,5	58,6	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	5,3	14,9	12,5	38,0	1,0	28,4	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	7,5	5,4	7,5	24,7	—	54,8	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	49,7	3,1	0,7	4,8	41,8	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	38,4	—	—	—	—	61,6	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	35,5	5,5	3,7	13,0	25,4	17,0	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	13,3	9,5	8,4	14,8	8,2	45,8	
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	5,2	1,9	89,0	—	3,9	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	10,2	—	87,7	—	2,1	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	8,9	0,5	88,0	—	2,5	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,7	15,5	3,6	72,6	—	5,6	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,8	10,7	1,3	83,9	—	3,3	
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,6	—	41,1	44,2	—	13,2	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	4,5	2,3	6,8	81,8	—	4,5	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,3	1,6	4,9	59,0	—	31,1	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	14,1	80,4	—	5,5	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	59,5	—	—	40,5	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	17,7	39,3	—	43,0	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,7	0,2	21,4	42,4	—	35,3	
Insgesamt		100,0	8,2	8,8	7,7	38,6	4,8	31,9	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹**
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,9	9,2	11,3	24,0	0,6	53,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst²)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,9	9,1	11,3	23,9	0,6	53,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	68,4	15,8	—	15,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	13,0	8,7	30,4	—	47,8
	Schulen des Gesundheitswesens³)	100,0	35,3	3,8	5,3	12,0	43,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	51,5	—	—	—	—	48,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	30,8	3,8	10,6	12,5	27,9	14,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	7,7	8,1	11,2	21,6	6,1	45,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	1,2	7,9	0,8	85,9	—	4,1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	4,0	0,3	94,8	—	0,9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	5,0	0,4	92,7	—	1,7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	0,4	11,1	10,2	69,7	—	8,6
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	6,2	2,3	88,2	—	3,0
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	0,8	—	26,2	66,4	—	6,6
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	1,8	3,5	8,8	73,7	—	12,3
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	6,7	13,3	20,0	20,0	—	40,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,1	4,3	8,5	47,9	—	37,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	28,4	65,3	—	6,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁵)	100,0	—	—	67,5	—	—	32,5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁶)	100,0	—	—	—	54,5	—	45,5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	19,6	29,0	—	51,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,6	0,8	19,1	41,9	—	37,6
Insgesamt		100,0	3,1	5,9	8,6	55,1	2,3	25,0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,5	9,5	11,0	34,1	1,9	42,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,4	8,8	10,2	31,7	1,8	46,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	7,1	2,4	42,9	40,5	—	7,1
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	5,0	10,0	—	45,0	—	40,0
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	—	—	100,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	43,4	1,9	—	—	—	54,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	16,7	3,6	10,7	20,8	19,6	28,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	7,1	6,9	10,4	27,7	8,4	39,6
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,1	96,7	—	2,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	6,1	0,1	84,6	—	9,1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	5,6	0,2	85,6	—	8,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	5,6	0,2	85,6	—	8,5
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	22,0	66,1	—	11,9
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	18,3	77,0	—	4,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	60,7	—	—	39,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	4,7	2,3	9,3	48,8	—	34,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,7	0,3	14,7	39,5	—	44,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,5	0,3	14,4	39,7	—	45,1
Insgesamt		100,0	1,8	4,8	5,6	62,3	2,0	23,5

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,3	10,3	9,7	13,6	0,9	60,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,3	10,2	9,6	13,6	0,9	60,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	2,9	2,9	11,4	65,7	—	17,1
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	3,1	14,1	43,8	3,1	35,9
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	52,3	0,9	6,4	6,4	33,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	69,7	—	—	—	—	30,3
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	33,6	1,7	8,3	24,1	16,2	16,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	10,1	8,8	9,4	15,4	3,5	52,8
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	3,6	4,8	90,9	—	0,6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,2	12,6	0,3	84,6	—	2,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	10,7	1,3	85,9	—	2,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	0,4	12,0	12,0	69,4	—	6,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	11,0	3,9	82,0	—	3,0
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	20,4	75,4	—	4,2
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	2,5	5,0	10,0	82,5	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,2	2,4	4,8	39,3	—	52,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	13,4	79,9	0,7	6,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	50,0	—	—	50,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	3,8	—	7,7	69,2	—	19,2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,2	—	13,0	33,7	0,2	52,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,3	0,3	13,8	45,0	0,2	40,4
Insgesamt		100,0	4,8	7,7	8,5	43,5	1,7	33,8

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	6,4	17,8	12,2	17,2	0,6	45,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,4	17,5	12,0	16,9	0,6	46,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	9,8	7,8	9,8	60,8	2,0	9,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	4,3	10,9	10,9	34,8	—	39,1
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	55,7	2,8	1,9	9,4	30,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	26,6	—	—	—	—	73,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	30,2	3,6	3,6	17,2	10,0	35,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	12,3	14,1	9,9	17,0	2,9	43,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	2,7	6,8	0,9	89,2	—	0,5
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	8,0	—	90,8	—	1,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,5	7,8	0,2	90,5	—	1,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	3,6	10,8	13,7	67,5	—	4,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	1,1	8,3	2,5	86,5	—	1,6
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	0,8	—	16,5	78,9	—	3,8
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	13,3	80,0	—	6,7
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	12,5	6,3	6,3	50,0	—	25,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,2	2,1	6,3	41,7	—	45,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	13,6	81,8	—	4,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	80,8	—	—	19,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	15,7	39,3	—	45,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,7	0,2	14,9	52,4	—	31,7
Insgesamt		100,0	5,5	9,6	7,0	54,7	1,2	22,1

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Main-Kinzig-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,4	14,3	10,6	24,1	0,7	46,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst²)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,4	14,3	10,6	24,0	0,7	47,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	1,3	16,0	1,3	5,3	4,0	72,0
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	2,0	27,5	3,9	43,1	—	23,5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	1,8	7,1	15,4	47,9	0,6	27,2
	Schulen des Gesundheitswesens³)	100,0	56,6	1,4	4,8	2,0	35,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	32,8	1,9	—	—	0,8	64,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	32,1	5,3	5,0	12,5	14,5	30,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	12,4	11,5	8,8	20,4	5,0	41,9
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	1,0	2,9	2,0	84,7	—	9,4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	4,0	0,2	92,4	—	3,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	3,7	0,7	90,1	—	5,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	3,1	7,6	11,3	65,6	0,2	12,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,8	4,4	2,7	85,6	0,0	6,4
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	18,2	76,6	—	5,2
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	4,3	39,1	56,5	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	1,8	16,1	23,2	—	58,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,5	—	10,6	82,6	—	6,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁵)	100,0	—	—	32,3	1,6	—	66,1
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁶)	100,0	6,2	—	13,6	58,0	—	22,2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	1,3	—	5,9	84,3	—	8,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,1	—	8,8	49,3	—	40,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,8	0,1	11,8	55,5	—	31,9
Insgesamt		100,0	6,0	6,9	7,0	51,2	2,3	26,6

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	6,3	9,5	11,8	16,4	1,4	54,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,2	9,3	11,5	16,0	1,4	55,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	25,0	60,0	—	15,0
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	11,9	14,3	11,9	26,2	—	35,7
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	100,0	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	61,4	4,5	—	—	—	34,1
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	43,5	6,1	7,6	17,6	—	25,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	12,0	8,8	10,9	16,3	1,2	50,9
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	3,8	0,5	93,8	—	1,9
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	7,1	—	91,2	—	1,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	6,4	0,1	91,8	—	1,7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	0,8	11,1	7,1	71,4	—	9,5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	7,3	1,6	87,6	—	3,3
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	2,6	—	34,8	54,2	—	8,4
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	31,0	58,6	—	10,3
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	17,0	32,1	—	50,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	19,7	68,9	—	11,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	34,0	—	—	66,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	8,6	4,3	18,3	26,9	—	41,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,1	1,1	15,7	29,0	—	52,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	2,1	0,7	20,9	36,0	—	40,4
Insgesamt		100,0	4,3	6,3	8,8	53,5	0,4	26,6

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,2	8,8	11,5	31,8	—	44,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,2	8,7	11,5	31,7	—	45,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	7,1	3,6	7,1	25,0	—	57,1
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	9,4	18,8	53,1	—	18,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	2,4	21,4	11,9	40,5	—	23,8
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	46,7	—	—	—	—	53,3
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	12,9	9,8	9,8	31,1	—	36,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	6,9	9,1	10,9	31,4	—	41,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	4,6	3,4	4,6	82,8	—	4,6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,7	8,1	1,0	82,4	—	7,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	1,6	7,0	1,8	82,5	—	7,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	1,6	7,0	1,8	82,5	—	7,0
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,3	—	24,4	70,5	—	3,8
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	19,1	77,5	—	3,4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	84,6	—	—	15,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	—	—	—	—	—	100,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	20,1	49,6	—	30,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,4	—	20,6	54,4	—	24,6
Insgesamt		100,0	3,2	6,1	9,6	57,2	—	23,8

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	6,5	11,9	17,0	14,2	1,4	49,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,5	11,9	16,9	14,1	1,4	49,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	2,9	20,3	10,1	56,0	—	10,6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	100,0	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	21,5	16,4	8,2	45,3	—	8,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	9,1	12,7	15,4	19,5	1,1	42,2
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,8	5,0	0,8	89,8	—	3,7
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	6,0	—	92,5	—	1,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	5,8	0,2	91,8	—	2,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	0,8	18,8	13,4	59,4	1,5	6,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	7,8	2,3	86,8	0,2	2,7
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	7,8	91,0	—	1,2
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	4,5	90,9	—	4,5
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	11,1	66,7	—	22,2
	BGJ kooperative Form	100,0	4,9	9,9	16,0	30,9	1,2	37,0
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,2	4,4	9,3	49,7	0,5	33,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,9	—	7,7	88,9	—	2,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	48,0	—	—	52,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	1,7	—	5,0	88,3	—	5,0
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,5	—	9,6	41,9	—	48,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,8	1,1	9,1	55,2	0,1	33,7
Insgesamt		100,0	3,7	8,4	8,5	55,3	0,6	23,5

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Rheingau-Taunus-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,9	8,7	5,7	10,9	1,9	67,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst²)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,8	8,5	5,5	10,7	1,8	68,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	5,2	7,8	16,9	18,2	—	51,9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	9,1	36,4	18,2	—	36,4
	Schulen des Gesundheitswesens³)	100,0	68,9	—	—	—	31,1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	42,4	—	—	—	—	57,6
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	35,3	3,4	9,4	7,5	10,5	33,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	19,9	6,0	7,4	9,1	6,1	51,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	12,0	0,6	84,2	—	3,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	12,0	0,6	84,2	—	3,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,3	13,2	7,0	70,5	—	7,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,6	12,3	2,3	80,4	—	4,3
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	27,5	63,8	—	8,7
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	3,7	—	—	74,1	—	22,2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,4	—	—	47,6	—	50,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	15,7	65,7	—	18,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁵)	100,0	—	—	24,2	—	—	75,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁶)	100,0	—	—	—	42,1	—	57,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	11,4	35,5	—	53,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,3	—	13,4	43,2	—	43,2
Insgesamt		100,0	8,4	6,8	7,1	42,6	2,5	32,7

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Wetteraukreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,8	9,5	22,5	20,6	0,8	40,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst²)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,7	9,4	22,1	20,2	0,8	41,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	6,1	7,3	33,5	43,0	—	10,1
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	2,8	4,2	9,7	48,6	—	34,7
	Schulen des Gesundheitswesens³)	100,0	46,5	—	2,5	7,1	43,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	76,2	1,6	—	—	—	22,2
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	29,9	3,3	14,1	24,6	17,0	11,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	12,3	7,7	19,9	21,4	5,2	33,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	8,2	5,5	83,6	—	2,7
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	7,3	0,8	90,8	—	1,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	7,4	1,1	90,3	—	1,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,4	12,1	9,1	70,3	—	6,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,7	8,6	3,1	85,3	—	2,3
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	3,0	—	21,7	70,9	—	4,3
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	6,3	—	81,3	—	12,5
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	1,9	—	24,5	—	73,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,9	—	13,0	80,6	—	5,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁵)	100,0	—	—	58,1	—	—	41,9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁶)	100,0	9,2	1,7	15,0	20,0	—	54,2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,3	0,4	12,6	35,1	—	49,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	2,4	0,3	14,8	46,2	—	36,2
Insgesamt		100,0	6,3	6,3	13,4	47,5	2,4	24,0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	6,2	14,8	9,9	23,0	1,0	45,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,2	14,7	9,8	22,8	1,0	45,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	5,6	5,6	9,0	29,2	—	50,6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	5,5	14,9	20,8	36,3	1,0	21,4
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	4,9	6,5	18,1	34,6	0,9	35,1
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	37,8	2,3	2,0	24,6	33,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	42,1	1,4	0,1	—	0,4	55,9
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	27,8	4,9	7,2	21,0	12,4	26,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	13,4	11,4	8,9	22,2	4,8	39,2
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,8	4,9	2,4	83,4	0,2	8,3
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	3,2	0,0	94,9	0,1	1,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	3,6	0,6	92,1	0,1	3,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	3,2	9,3	10,2	66,9	0,7	9,7
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,9	4,9	2,7	86,5	0,2	4,7
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	2,3	—	19,7	70,2	—	7,8
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	2,8	4,1	10,3	61,4	—	21,4
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	13,3	13,3	6,7	40,0	6,7	20,0
	BGJ kooperative Form	100,0	5,0	15,0	15,0	35,0	—	30,0
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,8	2,9	4,9	26,6	0,3	63,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	1,1	—	23,9	66,0	1,1	7,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	0,5	51,1	0,5	0,5	47,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	0,6	—	9,6	47,8	0,6	41,4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	0,7	—	2,5	93,8	—	2,9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,6	0,1	14,9	41,9	0,5	42,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	1,2	0,4	15,0	47,7	0,3	35,3
Insgesamt		100,0	7,2	7,4	8,0	47,5	2,5	27,3

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	8,3	16,5	9,1	16,5	1,6	48,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	8,2	16,2	8,9	16,2	1,5	48,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	9,5	19,0	4,8	—	66,7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	4,9	17,2	24,5	36,2	0,6	16,6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	2,7	6,7	21,3	40,0	1,3	28,0
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	41,7	2,1	2,1	22,6	31,5	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	43,1	1,5	—	—	—	55,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	28,4	6,1	9,2	22,9	14,9	18,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	14,1	13,3	9,0	18,2	5,4	40,0
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	3,0	10,3	6,1	77,0	—	3,6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,2	4,2	0,1	93,0	0,2	2,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,5	4,9	0,8	91,1	0,1	2,6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	6,1	8,5	6,8	69,8	0,3	8,5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	1,5	5,5	1,8	87,4	0,2	3,6
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,0	—	22,5	73,3	—	3,1
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	4,8	6,0	13,1	57,1	—	19,0
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	13,3	13,3	6,7	40,0	6,7	20,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,8	5,6	9,6	43,2	0,8	36,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	1,3	—	32,5	59,4	0,4	6,4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	62,3	—	—	37,7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	—	—	16,3	39,5	—	44,2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,6	—	24,2	31,2	0,2	43,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	1,3	0,9	21,6	42,9	0,2	33,1
Insgesamt		100,0	7,7	8,6	8,6	45,9	2,8	26,4

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Lahn-Dill-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	6,2	12,6	11,7	26,0	0,7	42,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst²)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,2	12,5	11,7	26,0	0,7	42,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	5,4	7,5	26,9	50,5	—	9,7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	5,1	8,9	13,9	32,9	1,3	38,0
	Schulen des Gesundheitswesens³)	100,0	22,9	—	5,4	3,0	68,7	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	42,4	2,9	—	—	—	54,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	22,2	3,8	9,4	16,4	24,1	24,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	9,8	10,6	11,2	23,8	6,0	38,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,3	4,8	2,1	91,5	—	1,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	5,1	—	93,6	—	1,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	5,0	0,7	92,9	—	1,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,2	11,5	11,5	70,0	—	5,8
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	6,2	2,7	88,7	—	2,1
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	2,9	—	27,0	67,2	—	2,9
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	39,0	56,0	—	5,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁵)	100,0	—	—	48,6	—	—	51,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁶)	100,0	—	—	3,1	65,6	—	31,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	0,7	—	2,5	93,8	—	2,9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,3	—	11,2	58,7	—	29,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,8	—	13,2	56,1	—	29,9
Insgesamt		100,0	5,2	7,3	8,9	50,1	3,0	25,5

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Limburg-Weilburg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,2	10,9	9,1	24,9	0,4	49,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst²)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,2	10,8	9,0	24,7	0,4	49,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	17,6	—	5,9	23,5	—	52,9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	6,5	13,9	15,7	35,2	—	28,7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	5,3	9,4	12,4	32,9	0,6	39,4
	Schulen des Gesundheitswesens³)	100,0	41,5	1,4	1,9	38,2	17,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	53,8	1,0	—	—	1,5	43,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	30,3	5,1	6,1	25,4	5,7	27,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	15,9	8,4	7,8	25,0	2,7	40,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,5	5,0	1,6	74,9	—	18,1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	2,1	—	96,8	—	1,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	3,4	0,7	86,5	—	9,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,8	8,5	12,9	62,1	0,4	13,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,8	4,6	3,6	80,8	0,1	10,1
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	3,4	—	12,1	68,1	—	16,4
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	5,0	72,5	—	22,5
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	2,9	41,4	—	55,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,7	—	25,4	60,9	—	13,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁵)	100,0	—	2,9	51,4	—	—	45,7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁶)	100,0	—	—	—	50,0	—	50,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,4	0,4	18,8	32,6	—	47,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	1,4	0,2	14,3	46,9	—	37,2
Insgesamt		100,0	8,5	5,8	7,5	46,9	1,4	29,9

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Marburg-Biedenkopf —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,5	18,3	7,3	25,2	1,1	43,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst²)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,5	18,1	7,2	25,0	1,1	44,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	5,4	2,7	5,4	48,6	—	37,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	5,5	17,8	17,8	25,3	2,7	30,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	6,9	—	21,8	32,2	—	39,1
	Schulen des Gesundheitswesens³)	100,0	27,8	4,7	0,6	33,0	33,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	42,7	0,9	—	—	—	56,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	26,8	4,9	5,2	20,8	12,7	29,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	13,8	12,6	6,4	23,2	5,9	38,1
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,6	1,2	1,2	90,5	—	6,5
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	1,2	—	97,5	—	1,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	1,2	0,2	96,4	—	2,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	3,0	10,6	9,1	63,9	0,5	12,9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,9	3,7	2,6	87,7	0,1	4,9
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	2,1	—	18,8	73,1	—	6,0
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	4,8	9,5	57,1	—	28,6
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	1,0	2,0	12,0	—	85,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	1,3	—	12,3	79,4	—	7,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁵)	100,0	—	—	43,2	—	—	56,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁶)	100,0	—	—	9,5	57,1	—	33,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,6	—	10,4	37,8	—	51,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	1,0	0,1	12,0	46,0	—	40,8
Insgesamt		100,0	7,5	7,7	6,0	48,3	3,1	27,4

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,2	14,4	14,8	27,0	0,8	37,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,2	14,3	14,7	26,9	0,8	38,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	14,3	7,1	21,4	—	57,1
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	7,7	15,4	7,7	69,2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	3,7	3,7	31,5	38,9	1,9	20,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	100,0	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	16,8	1,9	0,9	—	0,9	79,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	33,2	3,2	8,0	13,2	0,8	41,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	14,5	10,6	12,5	22,3	0,8	39,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	1,4	2,7	89,0	2,7	4,1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	1,6	—	96,4	—	2,1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	1,5	0,8	94,3	0,8	2,6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,4	5,5	13,0	72,6	3,4	4,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,5	2,9	5,1	86,6	1,7	3,2
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	2,0	—	22,2	65,7	—	10,1
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	5,0	15,0	15,0	35,0	—	30,0
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,9	8,6	8,6	20,0	—	60,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	2,4	—	1,2	80,0	8,2	8,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	33,3	5,6	5,6	55,6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	2,2	—	11,1	37,8	2,2	46,7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,4	—	5,7	40,6	4,2	48,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	1,7	0,9	10,7	45,7	2,6	38,4
Insgesamt		100,0	7,8	6,3	10,1	45,2	1,5	29,2

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	7,4	17,4	12,2	21,0	0,7	41,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	7,1	16,7	11,7	20,2	0,6	43,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	4,5	13,6	18,2	18,2	—	45,5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	5,3	22,8	14,1	34,0	1,0	22,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	2,7	9,0	10,0	41,6	0,2	36,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	51,8	0,5	3,7	9,2	34,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	31,1	3,4	—	1,0	1,0	63,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	34,8	4,3	4,4	13,5	17,2	25,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	13,7	13,7	10,0	18,6	4,6	39,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,5	1,6	2,3	91,2	0,1	4,3
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,0	3,4	0,1	94,8	0,0	1,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	3,0	0,6	94,0	0,0	2,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,8	9,2	7,2	74,3	0,3	7,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,7	5,0	2,7	87,7	0,1	3,8
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,7	—	17,4	76,6	—	4,4
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	8,2	2,0	32,7	49,0	—	8,2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	0,7	16,1	5,8	48,2	—	29,2
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,6	7,2	7,5	28,1	—	55,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,5	—	34,0	55,2	—	10,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	50,2	2,6	—	47,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	0,7	2,4	18,3	38,8	0,7	39,1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	1,0	—	2,6	91,1	—	5,3
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,5	0,3	13,5	46,9	0,1	38,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,8	0,9	13,5	49,4	0,1	35,4
Insgesamt		100,0	7,7	9,1	8,3	44,4	2,5	28,0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,5	19,7	11,2	14,4	0,7	49,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,5	19,4	11,1	14,2	0,7	50,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	4,5	13,6	18,2	18,2	—	45,5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	5,1	26,8	13,0	32,6	—	22,5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	4,1	12,2	8,1	33,8	0,7	41,2
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	57,6	0,3	7,0	2,5	32,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	30,2	4,2	—	2,1	0,6	62,8
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	31,0	7,6	5,9	11,9	11,1	32,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	11,1	16,5	9,8	13,7	3,3	45,6
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,5	1,9	3,3	89,9	0,2	4,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	4,0	—	94,1	—	1,9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	2,9	1,6	92,0	0,1	3,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,3	12,6	4,7	71,3	0,9	8,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	1,0	6,7	2,8	84,1	0,4	5,0
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	2,8	25,0	2,8	25,0	—	44,4
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,4	13,0	1,4	13,0	—	71,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	70,1	23,9	—	6,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	66,7	—	—	33,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	—	—	—	60,0	—	40,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	1,0	—	0,3	92,8	—	5,9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,7	—	10,0	65,9	—	23,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,8	1,4	9,1	60,3	—	28,4
Insgesamt		100,0	7,6	12,5	8,0	35,5	2,3	34,1

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,7	19,1	13,2	28,3	0,9	34,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,7	18,9	13,1	28,1	0,9	35,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	5,9	14,7	16,2	36,8	2,9	23,5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	2,2	3,4	14,6	51,7	—	28,1
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	61,9	—	0,4	16,7	20,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	35,9	5,9	—	—	3,3	54,9
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	38,1	4,0	4,6	20,2	10,4	22,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	12,4	15,1	10,9	26,1	3,3	32,2
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	1,3	2,1	2,5	91,6	—	2,5
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	2,2	—	96,1	—	1,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	2,2	0,7	94,9	—	1,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,4	6,5	8,1	75,1	0,2	8,7
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,7	3,7	3,3	87,8	0,1	4,3
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	23,9	70,1	—	6,0
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	12,0	4,0	28,0	48,0	—	8,0
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	—	16,0	4,9	55,6	—	23,5
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,1	9,8	7,7	39,9	—	40,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	1,5	—	16,4	67,2	—	14,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	52,5	1,7	—	45,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	—	—	47,3	31,1	—	21,6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	2,5	—	1,9	88,9	—	6,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,2	—	19,5	52,0	—	27,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	1,3	2,3	17,3	51,1	—	28,1
Insgesamt		100,0	6,8	9,4	9,3	50,5	1,7	22,2

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen			
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	29,4	11,3	5,6	19,5	0,6	33,5	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	29,3	11,2	5,6	19,5	0,6	33,8	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	3,8	7,7	26,9	—	61,5	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	21,0	—	—	—	79,0	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	32,3	—	—	—	—	67,7	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	19,6	0,7	1,4	5,1	46,4	26,8	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	28,3	10,2	5,2	18,0	5,2	33,1	
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	2,7	1,3	94,7	—	1,3	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,3	5,4	0,3	89,0	0,3	4,7	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	4,8	0,5	90,1	0,3	4,1	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	12,3	7,4	75,3	—	4,9	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	7,0	2,5	85,7	0,2	4,3	
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	3,9	—	9,8	81,4	—	4,9	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	28,2	71,8	—	—	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	29,2	16,7	—	54,2	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	2,2	—	2,2	30,4	—	65,2	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,6	—	12,3	29,9	—	57,1	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	1,8	—	10,7	47,6	—	39,9	
Insgesamt		100,0	18,0	8,2	5,2	38,6	3,3	26,7	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,3	18,4	14,5	20,0	1,1	42,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,3	18,4	14,5	20,0	1,1	42,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	5,3	5,3	21,1	47,4	—	21,1
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	64,2	1,2	3,7	7,4	23,5	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	53,0	2,0	7,0	15,0	19,0	4,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	10,0	16,2	13,5	19,3	3,5	37,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	4,8	0,1	93,8	—	1,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	4,8	0,1	93,8	—	1,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,9	7,0	9,9	72,7	—	7,6
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,6	5,2	2,1	89,6	—	2,5
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,6	—	10,9	84,4	—	3,1
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	77,8	11,1	—	11,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	53,4	1,7	—	44,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	3,2	—	6,5	12,9	—	77,4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	—	—	2,9	95,2	—	1,9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,2	—	19,3	46,1	—	34,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,4	—	17,8	49,5	—	32,3
Insgesamt		100,0	3,8	7,7	10,0	55,2	1,2	22,1

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Schwalm-Eder-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,5	22,0	19,2	20,6	0,1	34,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst²)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,4	21,4	18,7	20,0	0,1	36,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	3,6	12,5	7,1	64,3	—	12,5
	Schulen des Gesundheitswesens³)	100,0	23,7	2,6	6,1	8,8	58,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	26,2	1,2	—	0,6	—	72,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	21,6	3,6	3,3	14,1	20,1	37,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	9,0	15,9	13,9	18,2	6,3	36,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	2,7	0,2	96,2	—	1,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	2,7	0,2	96,2	—	1,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,3	7,8	5,8	81,9	—	3,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,4	4,4	2,1	91,3	—	1,8
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	33,3	66,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	7,1	85,7	—	7,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁵)	100,0	—	—	51,0	—	—	49,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁶)	100,0	—	8,4	13,3	43,4	2,4	32,5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	0,6	—	9,1	83,8	—	6,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,2	1,4	11,1	43,8	0,4	43,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,2	1,2	13,0	44,7	0,4	40,5
Insgesamt		100,0	4,0	8,6	9,5	50,1	2,7	25,1

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Waldeck-Frankenberg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,9	12,9	12,5	29,3	0,4	43,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst²)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,9	12,8	12,4	29,1	0,4	43,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	11,1	3,7	29,6	—	55,6
	Schulen des Gesundheitswesens³)	100,0	67,1	—	4,2	6,2	22,5	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	30,7	1,3	—	—	—	68,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	56,0	1,0	3,4	6,6	16,9	16,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	16,7	9,6	9,9	22,9	4,9	36,0
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	1,8	—	95,4	—	2,8
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	2,1	—	97,1	—	0,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	2,0	—	96,8	—	1,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	3,1	8,8	4,9	77,4	—	5,8
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,9	3,9	1,3	91,4	—	2,5
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	18,4	78,9	—	2,6
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	—	—	15,0	60,0	—	25,0
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	10,3	41,4	—	48,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	11,9	81,4	—	6,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁵)	100,0	—	—	46,2	—	—	53,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁶)	100,0	—	—	—	66,7	—	33,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁴)	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	4,9	22,8	—	72,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	—	—	8,2	35,9	—	56,0
Insgesamt		100,0	9,6	6,6	7,1	45,5	2,7	28,5

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,0	15,5	20,7	23,0	0,3	39,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	0,5	8,2	10,9	12,1	0,2	68,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	8,3	11,1	30,6	—	50,0
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	29,1	0,5	1,6	20,6	48,1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	38,3	2,1	—	—	2,1	57,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	26,8	1,8	2,6	18,4	33,8	16,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	8,9	6,2	8,3	14,1	10,9	51,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,5	90,0	—	8,5
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	3,6	—	95,4	—	1,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	1,8	0,8	92,7	—	4,8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,2	8,9	14,9	63,7	—	11,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,4	3,9	5,0	84,1	—	6,7
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	2,7	—	15,2	75,0	—	7,1
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	4,2	—	37,5	50,0	—	8,3
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,0	—	27,3	36,4	—	33,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	1,3	—	21,3	57,3	—	20,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100,0	—	—	47,1	—	—	52,9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	100,0	—	—	14,8	63,0	—	22,2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,6	—	15,9	34,1	—	49,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	1,6	—	16,8	48,6	—	33,0
Insgesamt		100,0	4,8	4,3	8,8	43,2	5,3	33,7

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen.